

sämmtlichen Creditoribus, mit dem injuncto & sub poena præclusi & perpetui sicut) bekannt gemacht, in dem auf den 22ten Febr. schierskünftig hiermit bestimmten Termin) auf hiesigem Stadt-Gericht, Morgens um 9 Uhr zu erscheinen, ihre vermeintlichen) dita zu profitiren und zu liquidiren, oder zu gewärtigen, daß sie weiter nicht gehö) sondern præcludiret, und allenthalben nach Befinden weiter verfügt werden solle W. Sign. Cassel, den 25ten Jan. 1760.

Bürgermeister und Rath daselbst 4)

II. Sachen, so in Cassel zu verkauffen seynd.

- 1) Es wollen die Altmüllerischen Erben, ihre auf hiesiger Oberneustadt belegene Beh) sung, an den Meistbietenden verkauffen, und sind über voriges Gebot derer 2765 Rth) 235 Rthlr. mehr und nunmehr 3000 Rthlr. gebotten worden; Wer nun ein mehrer) zu geben gesonnen, kan sich bey ihnen selbst, melden. 6)
- 2) Es will der Becker, Meister Hartmann, sein Bohnhaus in der Unterneustadt, in d) langen Schenckelgasse, welches mit zwey gewölbten Kellern, und räumlichen Boden w) sehen, verkauffen. Wer darzu Lust hat, kan sich bey demselben melden. 7)
- 3) Es will der Becker-Meister, Justus Henrich Haurandt, sein am Markt gelegenes) Bohnhaus, zwischen dem Hrn. Dresler und der Frau Regierungsrätthin Laërs, an d) Meistbietenden verkauffen. Wer darzu Lust hat, kan sich bey demselben melden. 8)
- 4) Es wollen die Klapprodtschen Erben, ihr in der Mittelgasse, zwischen der Wittib Fro) von Roden, und dem Becker-Meister Ostheim, gelegenes Haus, an den Meistbietenden) verkauffen, und sind über voriges Gebot derer 1520 Rthlr. 10 Rthlr. mehr, un) nunmehr 1530 Rthlr. gebotten worden. Wer nun ein mehreres zu geben Lust ha) wolle sich bey dem Vormund, dem Schneider, Meister Kleyensteiber, melden. 9)
- 5) Ein Garten nahe bey dem Altenneustädter-Thore, am Steinwege gelegen, worin ei) Gartenhaus und gute Obstbäume befindlich, ist zu verkauffen. 10)
- 6) Es wollen des verstorbenen Rüstlers Erben, ihr Haus auf dem Töpfermarkt, an d) Ane, und dem Tobackspinner, Meister Rühl gelegen, an dem Meistbietenden verkauffen) und sind bereits 1830 Rthlr. gebotten worden; Wer nun ein mehreres zu geben willen) ist, kan sich bey denen Erben melden. 11)
- 7) Es wollen des Herrn Rittmeisters und Feld-Lazareth-Directoris Gärtner, hinterlassene) Kinder, als Beneficial-Erben, ihre zwischen Mr. de Coudres, und denen Estienischen) Erben, auf der Oberneustadt, in der Neuenstrasse, gelegene Behausung verkauffen) und sind bereits 6500 Rthlr. darauf gebotten worden. Wer nun ein mehreres zu geben ge) sonnen, kan sich bey ihnen selbst melden. 12)

III. Sachen, so in Cassel zu vermietthen seynd.

- 1) In des Becker-Meister Haurandts Behausung, vor der Schlacht, ist 1 Stub) Cammer, und Küche, zu vermietthen, und auf Ostern zu beziehen. 13)

2) Es